

Arbeitsblatt zum Thema "Singvögel"

kostenloser Download von <https://unterricht.schule>

Aufgabenstellungen:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Von den Singvögeln gibt es etwa 4.000 verschiedene _____. Bei uns am bekanntesten sind der Eichelhäher, der Zaunkönig, die Meisen, die Finken, die _____, die Schwalben, die Drosseln und die Stare. Auch die Sperlinge, welche in der Schweiz _____ heißen.

Singvögel haben besondere Lungen: sie sind sehr leistungsfähig und trotzdem sehr klein. Auch in großen _____ können Singvögel immer noch Sauerstoff aus der Luft holen. Sie haben im Körper große _____, damit sie ihre Muskeln kühlen können.

Singvögel können sehr gut fliegen. Sie haben ein leichtes _____.

Viele Knochen sind innen hohl, auch der Schnabel. Das ergibt einerseits weniger _____. Andererseits klingt ihre Stimme wegen der Hohlräume stärker.

Das ist ähnlich wie bei einer _____ oder einer Violine.

Der Name Singvögel gilt nicht einfach für alle _____, die besonders gut singen können. Alle Singvögel sind miteinander verwandt. Sie entstanden in

_____ vor etwa 33 Millionen Jahren. Durch die Evolution entstanden die verschiedenen _____. Von Australien aus haben sie sich über die ganze Welt verbreitet.

Höhen

Gitarre

Vögel

Skelett

Luftsäcke

Lerchen

Australien

Spatzen

Arten

Arten

Gewicht

Quellenangabe:

Artikel: Singvögel (von Beat Rüst, Ziko van Dijk, Michael Schulte u.a.) - dort unter der Lizenz CC-BY-SA

<https://klexikon.zum.de/index.php> (<https://klexikon.zum.de/index.php?title=Singv%C3%B6gel&oldid=50457>)